

Perfekter Start in das neue Messejahr! Das Bike Festival ist endlich zurück!

11.- 12. Februar 2023, Messe Wels

**+++ 20.240 Besucher +++ 165 Aussteller +++ 23.000 m² Ausstellungs- und Eventfläche +++
breitgefächerte Aussteller-Spektrum +++ Vielfalt an Marken und Modellen +++ viele
Testmöglichkeiten +++ spannendes Rahmenprogramm +++ internationale Stars & Experten +++
Austausch unter Profis +++**

Nach zweijähriger Pause hat das Messetrio Fishing Festival + Bogensportmesse + Bike Festival Austria in nur zwei Tagen 20.240 Besucher angezogen. Diese Zahl spricht für die Aussteller, für die außergewöhnliche Marken- und Produktvielfalt und das abwechslungsreiche Programm. Die Aussteller in allen drei Bereichen freuten sich darauf, ihre Neuheiten wieder auf der Messe zu präsentieren und persönliche Gespräche mit dem Publikum führen zu dürfen. Das Interesse der Besucher an modernen Trends in den Bereichen Biken, Angeln und Bogenschießen entwickelte sich stark und die Messe war bereit, sich dieser Herausforderung zu stellen und ihre Wünsche zu erfüllen.

Die aktuellen Neuheiten, kombiniert mit tollen Shows, spannenden Vorführungen, unzähligen Testmöglichkeiten und einem vielfältigen Rahmenprogramm sind das Erfolgsrezept der Messe. „Nach langer Pause hat uns heuer das positive Feedback der Aussteller und Besucher erfreut und gleichermaßen bestätigt, dass wir mit diesem Messeformat eindeutig auf dem richtigen Weg sind. Wir haben bereits viele neue Ideen für 2024, die wir mit vollstem Engagement im Team wieder erfolgreich umsetzen werden“, so Messeleiterin Petra Leingartner.

Termin für 2024 gleich vormerken!

Nächstes Jahr findet das Messetrio für Outdoor-Fans am **03. & 04. Februar 2024** statt.

Bike Festival 2023

Guter „Rad“: Die Trendmesse für Fahrräder & E-Bikes

Nach einer erfolgreichen Premiere 2018 fand das Bike Festival Austria heuer bereits zum vierten Mal statt. Die beeindruckende Markenvielfalt überzeugte die Besucher erneut von Österreichs einzigartigem Messekonzept. Die unter einem Dach vereinten Aussteller luden die Besucher ein, sich über die neuen Produkte zu informieren und diese vor Ort zu erleben. Top-Marken wie KTM, Corratec, Simplon, Flyer, Specialized, Rotwild, Trek, Hrinkow, Raymon, Gasgas, Husqvarna, Felt, Scott, Conway, Mondraker, woom, My Esel, u.v.m. präsentierten ihre Neuheiten und Trends.

Besonders beliebt waren die zahlreichen Möglichkeiten vor Ort in die Pedale zu treten und im 500 m² großen E-Bike-Testparcours powered by Endura die neuesten Bikes auszuprobieren. Die kleinen Besucher erfreuten sich am Kids-Parcours powered by woom bikes sowie am Husqvarna-Parcours, bei dem die Kids die neuen Stacyc e-Drive-Modelle ausprobieren durften. Für Staunen sorgten nicht nur die Starter beim Auftaktrennen der Bikement Austrian Pumptrack Series 2023, sondern auch die Profi BMX-Fahrer, wie Kevin Böck, Matt Waldner und Phillipp Schuster, bei spannenden Shows und

Contests.

Überzeugte Aussteller

Babboe B.V., Linda Lenderink

Es freut uns sehr, dass unsere größte Zielgruppe – die Familien - auf der Messe stark präsent ist. Für uns ist es sehr wichtig an dieser Messe teilzunehmen. Die Kunden müssen unsere Lastenräder ausprobieren und live erleben können. Wenn man keine Probefahrt anbieten kann, verkauft man auch kein Rad. Ein Lastenrad ist ein Produkt, das man nicht einfach über das Internet verkauft.

Specialized Germany GmbH, Klemens Barth

Unsere Branche ist eine sehr emotionale Branche. Sie lebt davon, dass man Produkte sieht und über Produkte spricht. Die Kunden verbinden eine große Leidenschaft mit unseren Produkten und umso schöner ist es, dass wir jetzt, nach einer so langen Abstinenz, wieder über unsere schönen Produkte sprechen können. Wir sind mit der Messe sehr zufrieden. Der Radsportboom ist kein Phänomen von Corona gewesen, sondern der Radsport, welcher das Leben verändern kann, ist die Zukunft. Das spürt man auch auf der Messe schon.

Bikes and Wheels, Stephan Kosmopoulos

Wir haben auf der Messe gerne unsere Neuheiten präsentiert. Ich habe mit ein bisschen weniger Ansturm gerechnet, die Messe ist wirklich sehr gut besucht. Diese Besucheranzahl freut uns selbstverständlich sehr, weil dies bedeutet, dass es wieder „back to the roots“ aufs Fahrrad geht.